

Oktober 2020

erscheint
am 01.10.2020

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 21, Nr. 10

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Wir treiben die Digitalisierung voran!



v.l.n.r. Stefanie Schmidt (Teach First Deutschland Fellow), Martin Lohse (Hauptamtsleiter), Dr. Nadja Anders (Leiterin des Standortes Chemnitz des Landesamtes für Schule und Bildung), Bürgermeister Andreas Graf, Christian Piwarz (Staatsminister für Kultus), Iris Firmenich (MdL) und Kerstin Wilde (Leiterin Oberschule Lichtenau). Im Hintergrund sind Schüler der 10. Klasse.

Foto: Melanie Körner

Übergabe der Förderbescheide von Staatsminister Christian Piwarz an Bürgermeister Andreas Graf

Am 11.09.2020 übergab Staatsminister Christian Piwarz Fördermittel in Höhe von ca. 362.000 EUR an Bürgermeister Andreas Graf. Mit diesen Mitteln von Bund und Land aus dem Digitalpakt werden unsere 3 Grundschulen und die Oberschule in den nächsten Jahren fit gemacht für digitale Lernangebote und mit entsprechender Hardware ausgestattet. Mit dabei waren weiterhin MdL Iris Firmenich, Schulleiterin Kerstin Wilde, Frau Dr. Anders vom Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB), Hauptamtsleiter der Gemeinde Lichtenau Martin Lohse, Frau Schmidt (Teach First Deutschland Fellows) sowie Schüler der 10. Klasse.

Zusammen mit Bürgermeister Andreas Graf konnte die derzeitige Situation in der Schule in einem Gespräch diskutiert werden. Besonders der Umgang mit der häuslichen Lern-

zeit und der damit verbundenen Ausstattung der Oberschule mit Hard- und Software stand dabei im Vordergrund.

In diesem Zusammenhang wurden zum einen ein Bescheid in Höhe von rund 328.000 EUR überreicht, welche bis 2024 in den Ausbau von WLAN, einer Netzwerkstruktur und moderner Hardware fließen soll. Des Weiteren werden im Rahmen des Digitalpaktes weitere rund 34.000 EUR bereitgestellt, die noch in diesem Jahr die Beschaffung von zwei Klassensätzen Laptops ermöglichen. Diese sollen perspektivisch auch Schülern zur Verfügung gestellt werden, die selbst über keine mobilen Endgeräte verfügen und somit eventuelle häusliche Lernzeit ermöglichen.

Bürgermeister Andreas Graf

Lesen Sie weiter auf Seite 6.



Neufassung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Lichtenau

Auf der Grundlage des § 4 i.V. mit § 21 der Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz vom 27. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 247), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 13 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 07.09.2020 mit Beschluss B 2020 – 50 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Ersatz von Auslagen und Verdienstaussfall für ehrenamtlich Tätige

- (1) Ehrenamtlich Tätige sind Bürger oder Personen nach § 17 der Gemeindeordnung, die auf Grund einer öffentlich-rechtlichen Verpflichtung ein Ehrenamt für die Gemeinde inne haben. Ihnen werden die notwendigen Auslagen ersetzt.
- (2) Stellt der Arbeitgeber den ehrenamtlich Tätigen für das Ehrenamt während seiner Arbeitszeit im Unternehmen frei, so werden dem Arbeitgeber auf Antrag die Lohnfortzahlungskosten ersetzt.
- (3) Entsteht ein Verdienstaussfall im Zusammenhang mit einem Ehrenamt bei einem ehrenamtlich Tätigen, der nicht Arbeitnehmer ist, so wird ihm der Verdienstaussfall auf Antrag erstattet.
- (4) Die Notwendigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit ist glaubhaft zu machen und monatlich abzurechnen.

§ 2 Aufwandsentschädigung für Gemeinderäte

- (1) Die Gemeinderäte erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung. Diese wird gezahlt als Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 EUR pro Sitzung.
- (2) Bei mehreren unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums erhalten die Gemeinderäte nur ein Sitzungsgeld.
- (3) Die Aufwandsentschädigungen werden jeweils am Quartalsende ausbezahlt.

§ 2a Pauschale Entschädigung für Gemeinderäte

- (1) Die Gemeinderäte erhalten für die verbleibende Dauer einer Wahlperiode gemäß § 36 Abs. 3 SächsGemO die für die Sitzungen erforderlichen Unterlagen in digitaler Form. Sie erhalten dafür eine einmalige, in der Höhe vom Zeitpunkt abhängige Entschädigungszahlung

| | |
|--|-------------|
| vor Ablauf des 1. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 400,00 EUR, |
| nach Ablauf des 1. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 300,00 EUR, |
| nach Ablauf des 2. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 200,00 EUR, |
| nach Ablauf des 3. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 100,00 EUR. |

- (2) Nach Ablauf des 4. Jahres der Wahlperiode wird keine zusätzliche Entschädigung gewährt. Für Gemeinderäte, die erst im Laufe der Wahlperiode in den Gemeinderat nachrücken, gelten die Fristen nach Abs. 1, der Sätze 1 und 2 sinngemäß ab dem Zeitpunkt des Nachrückens in den Gemeinderat.
- (3) Im Falle einer vorzeitigen Mandatsniederlegung ist die zusätzlich erhaltene Entschädigungszahlung zurückzuzahlen. Die Rückzahlung richtet sich nach dem Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Gemeinderat und ist bei Ausscheiden

| | |
|--|-------------|
| vor Ablauf des 1. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 400,00 EUR, |
| nach Ablauf des 1. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 300,00 EUR, |
| nach Ablauf des 2. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 200,00 EUR, |
| nach Ablauf des 3. Jahres der Wahlperiode in Höhe von | 100,00 EUR |

zurückzuzahlen. Bei Ausscheiden nach Ablauf des 4. Jahres der Wahlperiode ist keine zusätzliche Entschädigungszahlung zurückzuzahlen.

- (4) Abweichend von den o. g. Absätzen erfolgt bei erstmaliger Einführung der digitalen Ladungsform eine Entschädigungszahlung in Höhe von 400,00 EUR unabhängig der noch verbleibenden Dauer der Wahlperiode an die Gemeinderäte. Auf Antrag wird dem Gemeinderat ein passendes Endgerät zur Verfügung gestellt, damit entfällt der Anspruch auf eine Entschädigungszahlung.

§ 3 Aufwandsentschädigung für die stellvertretenden Bürgermeister

- (1) Die stellvertretenden Bürgermeister erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 200,00 EUR monatlich als Grundbetrag.
- (2) Die Verhinderungsstellvertretung (stellvertretender Bürgermeister) erfolgt in der gewählten Reihenfolge der stellvertretenden Bürgermeister.
- (3) Leitet ein stellvertretender Bürgermeister vollumfänglich Sitzungen, so beträgt sein Sitzungsgeld 55,00 EUR pro Sitzung.
- (4) Für eine länger andauernde, nicht vorhersehbare Vertretung des Bürgermeisters, die voraussichtlich 4 Wochen am Stück überschreitet oder überschritten hat, erhöht sich für den stellvertretenden Bürgermeister der Grundbetrag auf 600 Euro ab dem auf den ersten Vertretungstag folgenden Monat.
- (5) Im Übrigen gelten die für Personen nach § 1 Abs. 1 dieser Satzung geltenden Vorschriften.

§ 4 Reisekostenvergütung

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten eine Reisekostenvergütung, wenn
 - die Reise direkt in Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeit durchgeführt wurde,
 - entsprechende Kosten/Streckennachweise erbracht werden und
 - die Reise in Absprache mit dem Bürgermeister erfolgte.
- (2) Die Reisekostenvergütung regelt sich nach dem Sächsischen Reisekostengesetz (SächsRKG).
- (3) Alle Dienstreisen werden als Gesamtheit am Quartalsende abgerechnet.

§ 5 Aufwandsentschädigung für Friedensrichter/Protokollführer

- (1) Der Friedensrichter/Protokollführer erhält für seine Aufwendungen folgende Entschädigung je Schlichtungsverhandlung und Sprechstunde:

| | |
|---|------------|
| - bis zu 3 Stunden | 10,00 EUR, |
| - von mehr als 3 Stunden bis zu 6 Stunden | 18,00 EUR, |
| - von mehr als 6 Stunden | 25,00 EUR. |
- (2) Der zum Ansatz kommende Zeitrahmen beinhaltet sowohl die vorbereitenden Arbeiten wie Ladungen, Sitzungsvorbereitung, Briefverkehr, als auch Nachbereitungen wie Protokoll- und Kassensbuchführung.

- (3) Die Aufwandsentschädigungen werden jeweils zum Quartalsende ausbezahlt.

§ 5a Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Wahlvorstände und des Gemeindevwahlausschusses

- (1) Wahlhelfer haben Anspruch auf Aufwandsentschädigung (Erfrischungsgeld).
- (2) Wahlhelfer ist, wer als ehrenamtliches Mitglied in einen Wahlvorstand oder in den Gemeindevwahlausschuss berufen wird und als solcher tätig oder anderweitig für ein Wahlorgan ehrenamtlich tätig und hierzu berufen wird.
- (3) Das Erfrischungsgeld beträgt 50,00 Euro je Wahltag.

§ 6 Inkrafttreten / Außerkrafttreten

- (1) Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Entschädigungssatzung vom 25.05.2019 außer Kraft.

Lichtenau, den 08.09.2020

– Siegel –

Andreas Graf, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
 - a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b.) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Ortsübliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 31.08.2020

B 2020 – 46

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung einer Pumptrackanlage auf einer Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstückes 213-1, Gemarkung Oberlichtenau (oberhalb der Kugelstoßanlage der Oberschule).

B 2020 – 47

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich grundsätzlich dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Reinigungsdienstleistungen für kommunale Objekte schrittweise wieder mit eigenem Personal zu erbringen. Dafür sollen im Eckwertebeschluss für die Haushaltplanung 2021 die entsprechenden VzÄ im Stellenplan berücksichtigt werden.

Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 31.08.2020

B 2020 – 48

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich:
Die Verwaltung wird mit der Ausarbeitung neuer Elternbeiträge beauftragt. Die Höhe soll dabei betragen

- a) 20 % für die Krippe
- b) 25 % für den Kindergarten
- c) 25 % für den Hort.

Grundlage sind die Betriebskosten des Jahres 2019.

Eine jährliche Dynamisierung ist dabei nicht vorgesehen.

Ein besonderer Elternbeitrag für das letzte Kindergartenjahr soll nicht ausgewiesen werden.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 07.09.2020

B 2020 – 49

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Haushaltsplanung 2021 ff. an folgenden Eckwerten ausgerichtet werden soll:

1. Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit soll aufweisen:

Variante A: ca. 500.000 EUR

2. Die Hebesätze bleiben unverändert
 - für die Grundsteuer A 310 v.H.
 - für die Grundsteuer B 430 v.H.
 - für die Gewerbesteuer 390 v.H.
3. Die Liquiditätsreserve soll ca. 250.000 EUR bis 500.000 EUR betragen.

4. Für die Förderung der Jugendarbeit im Haus Kontakt und der Seniorenarbeit sind mindestens die mittelfristigen (zahlungswirksamen) Planansätze des HHP 2020 im Ergebnishaushalt beizubehalten. Für den DRK-Jugendtreff ist eine Erhöhung des gemeindlichen Zuschusses um 6.500 Euro vorgesehen.

5. Für die Förderung der Dorffeste, der ortsansässigen Vereine und für kulturelle Veranstaltungen in der Gemeinde sind die mittelfristigen (zahlungswirksamen) Planansätze des HHP 2020 im Ergebnishaushalt beizubehalten.

6. Der Stellenplan 2021 soll gegenüber dem Vorjahr wie folgt geändert werden:

Variante B: im THH 2: 3,5 VzÄ

7. Als Schlüsselprodukte sollen beibehalten werden:
 1. Produkt 111 303 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
 2. Produkt 365 101 – Betrieb von kommunalen Kindertageseinrichtungen
 3. Produkt 571 001 – Förderung der Niederlassung von Industrie und Gewerbetrieben
8. Die Mittel für runde (10-jährige) Feuerwehrjubiläen der Ortswehren sind in den jeweiligen Jahren mit je 1.000 EUR einzuplanen.
9. Die Satzung über die Benutzung der kommunalen Kindertageseinrichtungen und die Erhebung von Elternbeiträgen ist zu überarbeiten.
10. Die Produktgruppe 424 – Sportstätten, Sporteinrichtungen und Bäder wird vom THH 1 in den THH 2 zugeordnet.

B 2020 – 50

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den beiliegenden Entwurf der Neufassung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Lichtenau.

B 2020 – 51

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss des Kooperationsvertrags „Digitale Infrastruktur“ mit dem Landkreis Mittelsachsen.

B 2020 – 52

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich an die Kirchengemeinde Niederlichtenau einen Zuschuss zur Erneuerung der WC-Außentüren am Toilettenhaus an der Kirche Niederlichtenau in Höhe von 2.300,00 EUR zu zahlen.

B 2020 – 53

Der Gemeinderat beschließt einstimmig an die Kirchengemeinde Ottendorf einen Zuschuss zur Ersatzbeschaffung einer Kombischaukel für den öffentlichen Spielplatz der Kirchengemeinde Ottendorf in Höhe von 2.000,00 EUR zu zahlen.

B 2020 – 54

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beschluss B 2016 – 9 aufzuheben.

B 2020 – 55

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gemeinschaftsmaßnahme zur Instandsetzung des Gehweges in der Ortslage Ottendorf im Rahmen des Ausbaus der K8250 Mittweidaer Straße im Haushaltsjahr 2021 gemeinsam mit dem Straßenbausträger Landkreis Mittelsachsen durchzuführen und in der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 74.000 EUR aufzunehmen. Die finanziellen Mittel sind entsprechend Finanzierungsplan abzubilden.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt die Vereinbarung zwischen LRA und Gemeinde nach sachlicher und wirtschaftlicher Prüfung zu unterzeichnen. Der Gemeinderat ist in geeigneter Weise über das Ergebnis zu informieren.

B 2020 – 56

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die in der Anlage aufgeführte Spende anzunehmen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Der Bürgermeister informiert

30 Jahre Deutsche Einheit



Liebe Lichtenauer,

in diesen Tagen schauen wir auf 30 Jahre Deutsche Einheit! Es ist und bleibt ein einmaliges, unvergleichliches und wunderbares Ereignis in unserer deutschen Geschichte. „Ein Wunder“ nennen es viele Menschen, dass die langjährige innerdeutsche Zerrissenheit friedlich überwunden wurde. Und angesichts der weltweiten bewaffneten Konflikte können wir über 75 Jahre Frieden in Deutschland, davon 30 Jahre im vereinten Deutschland, dankbar sein.

Welche Entwicklung hat in unserer Gemeinde mit ihren acht Ortsteilen in dieser Zeit stattgefunden! Auch das ist ein Grund zur Dankbarkeit. Darum unterstütze ich gern die Initiative der Kirchengemeinde Niederlichtenau und lade Sie herzlich ein,

am Samstag, dem 03.10.2020, um 17.00 Uhr in den Olipark

zu kommen zur Feier von 30 Jahren Deutsche Einheit unter dem Motto „Danken, Feiern, Beten“.

Erst die Deutsche Einheit hat es möglich gemacht, dass die Eigentümer der Wellpappe Auerswalde und der Mineralquelle

Niederlichtenau die nachhaltigen Investitionen in unserer Gemeinde tätigen konnten und sich hier dauerhaft ansiedelten. Heute sind beide Unternehmen aus unserer Gemeinde nicht wegzudenken. Aber eben auch die investierte Kraft der hier geborenen Menschen hat unsere Gemeinde zu dem gemacht, was sie heute ist. Trotz persönlicher Herausforderungen gab es immer Menschen in unserer Gemeinde, die das Gemeinwohl gefördert und sich auf vielfältige Weise engagiert haben: ob in den Gemeinde- und Ortschaftsräten, in Vereinen, in Bürgerbewegungen oder direkt in ihrer Nachbarschaft und ihrem direkten Wohnumfeld.

Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger, gilt unser Dank, denn SIE haben Lichtenau gebaut, erhalten, verändert und geprägt. Lassen Sie uns die gewonnenen Möglichkeiten weiter nutzen und unsere Heimat, unser Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf gestalten – zu unserem Lichtenau.

Es grüßt Sie ganz herzlich Ihr Andreas Graf, Bürgermeister.

Weitere Informationen finden sie auf Seite 15 und 19



Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 31.08.2020

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung begrüßte Bürgermeister Andreas Graf die Gemeinderäte und die Anwesenden.

Er berichtete u.a. über die zwei regional begrenzt aufgetretenen **Starkregenereignisse** vom 11.08.2020 in Auerswalde und Garnsdorf und vom 14.08.2020 in Merzdorf und Niederlichtenau. Schäden seien zu meist in privaten Bereichen entstanden. Frau Konrad aus dem Bau- und Ordnungsamt erfasst derzeit die entstandenen Schäden vor Ort. Er dankte den vielen Helfern, die den Betroffenen tatkräftig zur Seite gestanden haben. Durch den schnellen Einsatz aller fünf Ortsfeuerwehren konnten noch größere Schäden vermieden werden. Er bedankte sich ebenfalls bei dem stellvertretenden Bürgermeister Gert Eidam, den Mitarbeitern der Gemeinde Lichtenau und des Bauhofs.

Weiterhin teilt er mit, dass am 29.08.2020 **drei neue Grundschulklassen in der Gemeinde** eingeschult werden konnten. Jede Schule hatte ein individuelles Hygienekonzept für die Durchführung der Schulanfangsfeier erarbeitet.

Im Anschluss berichtet er zu einem Artikel aus der Freien Presse über das **Kriegsgräberdenkmal** in Oberlichtenau. In dem Artikel wurde über einen möglichen Abriss des Denkmals berichtet. Diese Berichterstattung entspricht aber nicht dem derzeitigen Stand. Im Februar hatte eine Begehung des Kriegsgräberdenkmals mit einer Steinmet-

zin stattgefunden und diese wurde um die Erstellung eines Angebots zur Sanierung bzw. um ein Angebot für ein neues Denkmal gebeten. Das Angebot steht noch aus.

In TOP 4 wurde sich einstimmig auf den Grundsatzbeschluss **zur Errichtung eines Pumptracks (Fahrrad- und Skaterstrecke)** in der Gemeinde Lichtenau verständigt. Als Standort einigte man sich auf die ehemalige Umgehungsstrecke für die S204. Das Asphaltband in unmittelbarer Nähe zur Oberschule wurde für eine spätere Nachnutzung nicht zurückgebaut und bietet eine gute Grundlage.

In TOP 5 diskutierten die Gemeinderäte ausführlich über eine mögliche schrittweise **Rekommunalisierung von Reinigungsleistungen**. Die Gemeinderäte fassten dazu einen mehrheitlichen Beschluss.

In der **Bürgerfragestunde** wurden u.a. Fragen zu dem Starkregenereignis am 11.08.2020, dem Bebauungsplan Glösaer Weg, der Beseitigung von Totholz in der Buschsiedlung und der Reinigung von Gullis gestellt.

Am Ende der öffentlichen Sitzung stellten die Gemeinderäte noch ihre Fragen. Dabei ging es um die Bereitstellung von Desinfektionsmitteln in der kommunalen Totenhalle.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 07.09.2020

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung begrüßte Bürgermeister Andreas Graf die Gemeinderäte und die Anwesenden.

Er berichtete u. a. dass im Rahmen des **Digitalpaktes Schulen** 8 digitale Tafeln für die Oberschule Lichtenau angeschafft werden sollen. Herr Lohse aus der Hauptverwaltung ergänzte, dass man durch die Tafeln die Digitalisierung an den Schulen weiter vorantreibe. Die Schüler könnten dann auch außerhalb des Schulgebäudes am Unterricht teilnehmen.

Der Bürgermeister berichtete weiterhin, dass die **Tragkraftspritze der FFW Auerswalde** defekt und nicht mehr reparierbar ist. Eine Tragkraftspritze ist für die Ausrüstung der Feuerwehr unabdingbar, daher musste kurzfristig eine neue erworben werden. Der Kaufpreis betrug ca. 12.600,00 EUR.

Weiterhin teilte er mit, dass im nicht öffentlichen Teil Gemeinderatssitzung vom 31.08.2020 eine **Diskussion zur Höhe des Elternbeitrages** stattfand und ein entsprechender Beschluss darüber gefasst wurde. Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden bereits am Donnerstag, dem 03.09.2020, in einer Gesprächsrunde mit den Elternvertretern erörtert. Die Elternvertreter hätten Ihrerseits noch einige Vorschläge unterbreitet, welche man bei der Umsetzung des Beschlusses entsprechend berücksichtigen werde.

Danach teilte er mit, dass in der Gemeinde Lichtenau der Festsetzungsbescheid über die Zuweisung zur Bewältigung der Auswirkung der COVID-19-Pandemie eingegangen ist. Die Gemeinde erhält mit der ersten Tranche einen Zuweisungsbetrag in Höhe von 640.568,50 EUR. Die Höhe der ersten Tranche richte sich nach der Steuerkraft

der Gemeinde. Da die Gemeinde Lichtenau eine steuerstarke Gemeinde ist, habe man einen entsprechend hohen Betrag erhalten. Weitere mögliche Tranchen würden dann nach der tatsächlichen Höhe der Ausfälle bemessen werden.

In TOP 3 diskutierten die Gemeinderäte ausführlich über den **Eckwertebeschluss für den Haushalt 2021** und beschlossen diesen einstimmig.

In TOP 4 wurde sich auf die **Neufassung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Lichtenau** und in TOP 5 auf den **Kooperationsvertrag „Digitale Infrastruktur“ mit dem Landkreis Mittelsachsen** verständigt. Beide Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

In TOP 6 wurde die Auszahlung der bereits bewilligten **Zuschüsse für die Kirchengemeinden Niederlichtenau und Ottendorf** beschlossen. Die Gemeinde beteiligt sich bei der Kirchengemeinde Niederlichtenau an der Erneuerung der WC-Außentüren am Toilettenhaus, auf dem auch kommunal genutzten Friedhof und bei der Kirchengemeinde Ottendorf an der Ersatzbeschaffung einer Schaukel für den öffentlichen Spielplatz.

Im Anschluss konnten die **Gemeinderäte** noch ihre Fragen stellen. Hier wurde zum Beispiel nach dem Stand der Radweganbindung und die Prüfung einer Tempobeschränkung in den Ortsteilen Biensdorf und Merzdorf auf 30 km/h und Höhe Einfahrt S200/Sonnenlandpark auf 70 km/h angesprochen.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Donnerstag, 15. Oktober 2020, 10.00 Uhr,

im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 03 72 08 / 8 00 10, Fax: 03 72 08 / 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister; nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Tel.: 0371/81493-0, Fax: 0371/81493-22, anzeigen@druckerei-groeer.de

Grafiken/Bilder: angegebene Fotografen, ©fotolia.com, ©freepik.com, ©pixabay.com

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 0371/33200151

Einsätze der Feuerwehren im Monat August 2020



03.08.2020, 16.21 Uhr

Ortsfeuerwehr Auerswalde, Ortsfeuerwehr Garnsdorf
Rasthof Auerswalder Blick, Fahrtrichtung Chemnitz,
Bergung eines LKW-Fahrers

11.08.2020, 13.08 – 18.30 Uhr

alle 5 Ortsfeuerwehren unserer Gemeinde

wurden zu insgesamt 44 Einsätzen zur Beseitigung von
Hochwasserschäden gerufen

11.08.2020, 21.32 Uhr

Ortsfeuerwehr Auerswalde

Auerswalde, Hauptstraße, verschmutzte Fahrbahn
durch Rollkies

14.08.2020, 15.11 Uhr

Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Oberlichtenau, Sachsenstraße, ausgelaufener Kraftstoff
auf Grund von fehlendem Tankdeckel

14.08.2020, 20.46 Uhr

Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Niederlichtenau, Merzdorfer Straße und Merzdorf
Martinstraße, Überschwemmung nach Starkregen

14.08.2020, 21.25 Uhr

**Ortsfeuerwehr Oberlichtenau,
Ortsfeuerwehr Ottendorf,
Ortsfeuerwehr Krumbach**

Niederlichtenau, Frankenberger Straße,
liegendegebliebener PKW im Hochwasser unter der Autobahn

16.08.2020, 20.09 Uhr

Ortsfeuerwehr Auerswalde

Auerswalde, Glösaer Weg,
Türnotöffnung für den Rettungsdienst

23.08.2020, 14.14 Uhr

Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Oberlichtenau, Sachsenstraße, 200 m lange Kraftstoffspur
nach technischem Defekt

28.08.2020, 20.54 Uhr

**Ortsfeuerwehr Krumbach,
Ortsfeuerwehr Ottendorf**

Krumbach, Biensdorfer Straße, verschmutzte Fahrbahn

31.08.2020, 06.21 Uhr

Ortsfeuerwehr Krumbach

Krumbach, Krumbacher Dorfstraße,
umgestürzter Baum auf Straße, Oberleitungen beschädigt

Röber, Gemeindeführer

Für den Gemeindeführer werden erfahrene Wahlhelfer gesucht

Für die voraussichtlich im September 2021 stattfindende Bürgermeisterwahl suchen wir aus der wahlberechtigten Bevölkerung erfahrene Wahlhelfer für den Gemeindeführer der Gemeinde Lichtenau.

Nach § 9 Kommunalwahlgesetz obliegt dem Gemeindeführer die Leitung der Wahl und die Feststellung des Wahlergebnisses. Er besteht aus einem Vorsitzenden und mindestens zwei Beisitzern sowie deren Stellvertretern. Der Gemeindeführer wird für jede Kommunalwahl neu vom Gemeinderat gewählt.

Bei der Wahl sollen nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenden Parteien und Wählervereinigungen berücksichtigt werden. Parteien und Wählervereinigungen sind in besonderer Weise aufgerufen, Vorschläge für den Gemeindeführer einzureichen.

Für diese ehrenamtliche Tätigkeit ist eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 Euro vorgesehen.

Interessierte Bürger melden sich bitte unter Angabe ihrer vollständigen Anschrift und des Geburtsdatums **bis zum 16.10.2020**

- entweder schriftlich: Gemeindeverwaltung Lichtenau
Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau
- oder telefonisch: 037208/800-62 Frau Möckel oder
037208/800-68 Herr Lohse
- oder E-Mail: natalie.moeckel@gemeinde-lichtenau.de
oder martin.lohse@gemeinde-lichtenau.de

Wir hoffen sehr auf Ihre Mitarbeit und bedanken uns recht herzlich im Voraus.

Natalie Möckel

Minister besucht Kita Zwergenland



... Fortsetzung der Titelseite

Christian Piwarz besuchte im Anschluss außerdem die Kindertagesstätte Zwergenland. Das Gespräch mit dem Kitapersonal der Einrichtung Zwergenland beschäftigte sich mit der Belastung der Erzieher und Erzieherinnen in Zeiten der Notbetreuung. Ebenfalls wurden kostenlose Corona-Tests für das Kita-Personal sowie die Haltung der Eltern zum Gute-Kita-Gesetz thematisiert. Auch was Erzieherinnen und Erzieher sonst noch brauchen, um ihren Beruf bestmöglich ausüben zu können, interessierte den Minister.

Andreas Graf

v.l.n.r. Anke Ludwig (Fachberaterin Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege), Martin Lohse (Hauptamtsleiter), Staatsminister Christian Piwarz, Diana Völkel und Claudia Richter (Leiterinnen Kita Zwergenland), Erzieherinnen der Kita Zwergenland, Bürgermeister Andreas Graf, Foto: Björn Schaarschmidt

Zum Schulanfang 2020

Der Übergang von der Kita zur Schule ist unbestritten ein bedeutendes Ereignis im Leben eines Kindes und der ganzen Familie.

Vieles muss bei der Planung in der Familie neu bedacht werden. Das fängt beim Schulweg und dem möglicherweise früheren Aufstehen an und hört bei der täglichen Kontrolle des Schulranzens noch lange nicht auf.

Neben der Freude auf den nächsten Schritt bestehen auch Unsicherheiten und Ängste: Aus Sicht der Eltern wird meistens die Frage gestellt, ob das Kind bereit und fähig ist, dem Unterrichtsgeschehen konzentriert zu folgen. Wird es gut lernen? Wird es Konflikte allein klären können? Findet es Freunde?

Für Kinder sind oft andere Fragen wichtig:

- Ist die Lehrerin/die Horterzieherin nett?
- Kommt mein Freund mit in die Schule?
- Bekomme ich die Schnalle am Ranzen auf?
- Wo ist die Toilette?
- Können wir in der Pause spielen?

Das Thema Sicherheit, sich am neuen Ort zurecht zu finden, spielt bei Kindern eine größere Rolle als die Angst vor schulischen Aufgaben.

Meistens überwiegt jedoch bei Eltern und Kindern die Freude auf die besondere Zeit des Schulbeginns und natürlich die Schulanfangsfeier mit Übergabe der Zuckertüte.

Diese Freude durfte ich am letzten Augustwochenende in der Grundschule Niederlichtenau gemeinsam mit Kindern,

Eltern, Erzieherinnen aus dem Hort und den Lehrerinnen teilen.

Schick gekleidete Kinder betraten mit ihrer nagelneuen Schultasche auf dem Rücken das erste Mal die große Eingangstür der Grundschule.

Sie wurden sehr herzlich gemeinsam von ihrer Lehrerin Frau Wünsch und Horterzieherin Frau Makowski in Empfang genommen.

Während Frau Wünsch schon lange an der Schule arbeitet, war es für Frau Makowski und die Kinder ein gemeinsamer Neustart.

Coronabedingt saßen in diesem Jahr in drei Durchgängen zu festgelegten Zeiten jeweils acht Schulanfänger und ihre Eltern im Schulhof und lauschten dem Programm, welches die Kinder aus der Klasse von Frau Morgenstern aufführten. Mittels Lieder und Gedichten wurde eines deutlich:

Schule macht Spaß!

Jeweils acht neugierige und aufgeregte Kinder verfolgten das Programm ganz unterschiedlich. Das konnte man an ihrer Sitzhaltung und an ihren Blicken erkennen. Allen gemeinsam war bewusst, dass sie die Hauptpersonen sind – es war ihr besonderer Tag.

Ein „Gänsehautmoment“ kam, als Schulleiterin Frau Müller die Kinder darum bat, in den Morgen zu lauschen:

... mit einem Tatü Tata ächzte ein feines altes Feuerwehrauto den Weg zum Gartentor hinauf.

In Niederlichtenau bringt die Feuerwehr die Zuckertüten. Nun gab es kein Halten mehr. Große Aufregung machte sich breit. Und viele Anwesende schwelgten



spätestens dann, als die Kinder stolz ihre Tüte vom Feuerwehrmann überreicht bekamen, einen kurzen Moment in der eigenen Kindheitserinnerung.

Die größeren Kinder haben sofort davon berichtet, dass sie vor zwei Jahren auch auf diese Art ihre Zuckertüten erhalten haben. Sie konnten sich an die kleinsten Details erinnern.

So ein Schulanfang mit Feuerwehr ist und bleibt ein nachhaltiges Erlebnis.

Wünschen wir nun allen Schulanfängern in unserer Gemeinde, dass sie den Übergang in die Schule gut bewältigen, täglich mehr Sicherheit bekommen und feste Beziehungen aufbauen, die ein freudvolles Lernen ermöglichen.

Anke Ludwig

Fachberaterin Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege



alle Fotos: Joachim Harmel

Ein neues „schulvorbereitendes Jahr“ beginnt

Liebe Eltern unserer zukünftigen Schulanfänger 2021,

nach der Verabschiedung der Schulanfänger im August beginnt nun in den vier Kindertageseinrichtungen unserer Gemeinde das sogenannte „**Schulvorbereitungsjahr**“ sowie die **Schuleingangsphase**.

Mit der Anmeldung der Kinder in die Grundschule des jeweiligen Schulbezirks verlaufen Schulvorbereitung und Schuleingangsphase parallel.

Zugleich spricht der Gesetzgeber von einer „Verzahnung“ von Schulvorbereitungsjahr und Schuleingangsphase, in der Kita, Hort und Grundschule miteinander eng kooperieren.

Basis dafür ist die gemeinsame Kooperationsvereinbarung der Partner.

Konkret bedeutet es, dass sich in der Phase des Übergangs Kita – Hort – Grundschule – Jugendärztlicher Dienst gemeinsam mit den Eltern über ihren Beitrag der Gestaltung des Übergangs verständigen. Dafür bedarf es der Zustimmung der Eltern.

Das letzte Kindergartenjahr wird in Verantwortung der pädagogischen Fachkräfte als „Schulvorbereitungsjahr“ gestaltet. Es orientiert sich inhaltlich und methodisch am Sächsischen Bildungsplan.

Für die nun ältesten Kinder in unseren Kitas ist das Übergangsjahr etwas ganz Besonderes. Es wird ihnen nun zunehmend bewusst, dass sie die Großen im

Haus sind und vielleicht etwas mehr dürfen als die anderen Kinder. Auch wird ihnen mehr Verantwortung übertragen und mehr zugetraut.

Die Kinder im Übergang haben ganz konkrete Wünsche und Vorstellungen darüber, was sie im Jahr vor der Schule noch lernen und entdecken möchten. Zum Beispiel zeigte mir im Frühjahr ein Mädchen aus einer unserer Kitas eine Zeichnung und sagte:



Foto: A. Ludwig

„Das ist ein Mensch der am Blinddarm operiert wird. Da muss der Bauch aufgeschnitten werden!

Hm, aber das verstehe ich wirklich nicht: Wie kann es sein, dass da nicht das ganze Blut aus dem Körper herausläuft?“

Erzieherinnen und Erzieher nehmen diese oftmals sehr herausfordernden Fragen auf und konstruieren gemeinsam mit dem Kind mögliche Lösungen. Manchmal werden auch Experten dazu befragt, um dem Entdeckerdrang der Kinder nachzugehen.

Unsere päd. Fachkräfte beobachten sehr aufmerksam die Interessen und sich ständig entwickelnden Kompetenzen der Kinder. Sie sind darüber mit Kindern und Eltern im steten Dialog.

Liebe Eltern,

bei der Auswertung der Elternbefragung 2019 zur Frage: „**Fühlen Sie sich ausreichend über die Aktivitäten im schulvorbereitenden Jahr informiert?**“ wurden die Kitas der Gemeinde insgesamt mit der Note 2,5 bewertet.

Auf die Frage „**Wollen Sie künftig mehr Informationen zum Thema Schulvorbereitung erhalten?**“, wünschten sich **67%** aller Befragten mehr Informationen.

Diesem Wunsch möchten wir sehr gern nachkommen. Gemeinsam mit den Elternvertretern wurde daraufhin u.a. über die Möglichkeit gesprochen, zukünftig eine „Elternschule“ in Lichtenau als einen Begegnungsort zu etablieren um zum Thema zu informieren – sich auszutauschen und vielleicht auch einiges auszuprobieren.

Corona bedingt wird vorerst von dieser Form der Information und des Austauschs abgesehen.

Im Amtsblatt erscheinen deshalb regelmäßig Artikel zum Thema „Schulvorbereitung“ in unseren Kindertageseinrichtungen. Ziel ist es zu informieren und Sicherheit zu geben.

Sollten Sie konkrete Fragen haben / sich Aussagen zum Thema wünschen, freue ich mich über Ihre E-Mail: anke.ludwig@gemeinde-lichtenau.de oder Ihren Anruf unter 037208/80058.

Anke Ludwig,

Fachberaterin Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege



Informationen anderer Behörden und Verbände

Bauen und Brauen im ehemaligen Bahnhof: Nestbau-Zentrale lädt zum ländlichen Bauen ein



Ähnlich wie die Messe „Schule macht Betrieb“ geht die Veranstaltungsreihe „Ländliches Bauen“ in diesem Jahr zwei Wege: virtuell und reell. Zu sehen gibt es die Info-Stände der Unternehmen und Partner ab Mitte Oktober unter www.nestbau-mittelsachsen.de im Internet.

Die eigentliche Veranstaltung findet am 7. November im ehemaligen Bahnhof in Halsbrücke statt. An den Messeständen können sich von 10.00 bis 14.00 Uhr potenzielle Bauherren über natürliche Baustoffe, die Sanierung und Errichtung von Fachwerkhäusern und ländlichen Gebäuden informieren oder sich für die nachhaltige Nutzung des neuen Familiensitzes inspirieren lassen. Baufirmen, Handwerker und Experten für die Baufinanzierung stellen sich dort den Besuchern vor. „Im teilsanierten Bahnhof in Halsbrücke sieht man eindrucksvoll, dass zum Bauen auf dem Land neben einer Vision, dem Mut es anzugehen auch ein richtiger Plan und handwerkliches Geschick dazugehören“, sagt Dr. Lothar Beier in dessen Bereich als erster Beigeordneter des Landkreises auch die Nestbau-Zentrale eingeordnet ist. Kurzvorträge zu aktuellen Schwerpunktthemen des „Ländlichen Bauens“, Führungen durch das Bahnhofsgebäude, Abstecher in das Brauhaus am

Bahnhof und Aktionen für die jüngsten Messebesucher runden die Veranstaltung ab.

Informationen zum Projekt und zum Service der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen gibt es unter www.nestbau-mittelsachsen.de. Rückfragen können unter der E-Mailadresse management@nestbau-mittelsachsen.de gestellt werden.



So wird die virtuelle Version vom ländlichen Bauen aussehen.
Grafik: Landratsamt

Ein Pflegekind aufnehmen – wie geht das?



Diese Frage mögen sich schon so Manche gestellt haben, wenn zum Beispiel die eigenen Kinder großgezogen sind und sie nun Zeit und Platz haben, sowie das Engagement verspüren, ein fremdes Kind bei sich aufzunehmen und diesem auf Zeit oder auf Dauer ein Zuhause geben zu wollen.

Pflegekinder sind Kinder, die aus den verschiedensten Gründen vorübergehend oder auf Dauer nicht bei den leiblichen Eltern leben können. Eine räumliche Trennung von den Eltern bedeutet für ein Kind immer einen Einschnitt in seinem noch jungen Leben. Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, dass die möglichen Pflegeeltern gut ausgewählt, aber auch unterstützt und fachlich begleitet werden.

Pflegeelternbewerber stellen sich oft die Frage, ob sie für diese Aufgabe geeignet sind, was sie dafür brauchen und was im Fall der Fälle auf sie zukommen wird.

Das Jugendamt im Landkreis Mittelsachsen möchte den potentiellen Interessenten zu diesen Fragen Informationsabende anbieten, an dem die Voraussetzungen, das Bewerbungsverfahren und die mitgebrachten Fragen besprochen werden können.

Die Informationsabende finden statt:

- **in Freiberg** am Dienstag, den 03.11.2020, um 17.00 Uhr
Landratsamt, Frauensteiner Straße 43, Zimmer 138
- **in Döbeln** am Dienstag, den 10.11.2020, um 17.00 Uhr
Landratsamt, Straße des Friedens 20, Zimmer 106
- **in Mittweida** am Dienstag, d. 24.11.2020, um 17.00 Uhr
Landratsamt, Am Landratsamt 3, Zimmer 503

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Kollegen der Adoptions- und Pflegekindervermittlung unter der Telefonnummer 03731 / 799-6265 (Catrin Poppe) oder 03731 / 799-6210 (Oliver Wagner-Polink) gern zur Verfügung.

Ausbildungsmesse „Schule macht Betrieb“ geht am 28. September online – Chat-Tag am 10.10. in der Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr auf Instagram und Facebook

In Döbeln, Mittweida und Freiberg gehören die Ausbildungsmessen zum festen Termin im Kalender von Unternehmen und Lernenden. Ab Ende September können sich künftige Azubis erstmals auch virtuell über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in mittelsächsischen Firmen informieren.

Unter www.schule-macht-betrieb.de gibt es nach den bekannten Messen eine Onlineplattform. Dort stellen sich etwa 70 Firmen mit einem virtuellen Messestand vor. „Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die ihren Messebesuch an den virtuellen Ständen vertiefen wollen und an diejenigen, die an den drei Messeterminen keine Zeit für einen Besuch hatten oder erstmal ganz individuell für sich schauen möchten, welcher Beruf oder welches Unternehmen zu einem passt“, sagt Dr. Lothar Beier, erster Beigeordneter im Landkreis Mittelsachsen. Neben dem Schülerportal mit seinen Ausbildungs-, Praktikums- oder Ferienjobstellen ergänzt die virtuelle Ausbildungsmesse „Schule macht Betrieb“ das Onlineangebot. In der Rubrik „Berufsorientierung leicht gemacht“ werden die Unternehmen auch noch nach 20 Rubriken sortiert. „Den Jugendlichen geben wir so einen kleinen Vorgeschmack in welche Richtung man sich in Mittelsachsen orientieren kann“, ergänzt Caroline Mitev, Projektleiterin Messemanagement in der GIZEF GmbH. Die Ausbildungsberufe oder Studienrichtungen der „Schule macht Betrieb“-Aussteller sind zum Beispiel in den Kategorien „Bauen, Planen und Instandhalten“, „Gesundheit, Medizin und Pflege“, „Umweltschutz“ oder „Tiere, Pflanzen, Landwirtschaft“ unterteilt. So kann man gezielt mit den Unternehmen in Kontakt treten.

Im Rahmen der virtuellen Messe gibt es am 10. Oktober in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr einen Chat-Tag. Ein Expertenteam beantwortet Fragen rund um die Berufsorientierung in Mittelsachsen im Chat unter www.schule-macht-betrieb.de. Zusätzlich gibt es Wissenswertes rund um Ausbildung und Studium im Landkreis auf Instagram und Facebook. Wer nichts verpassen will, kann sich schon im Vorfeld mit den Kanälen der

Wirtschaftsregion Mittelsachsen verknüpfen oder dem Hashtag #schulemachtbetrieb folgen.

Internet: www.schule-macht-betrieb.de

Facebook: www.facebook.com/wirtschaft.in.mittelsachsen

Instagram: www.instagram.com/wirtschaft.mittelsachsen



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 05.10.2020, im Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde (Saal im 1. Obergeschoss), Am Erlbach 4**, um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel Ortsteil Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel Ortsteil Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter Tel. 037208/80069

Gemeindeverwaltung im

Rathaus Lichtenau, Auerswalder

Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010

(auch bei Hochwasserfragen):

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten Bürgerservice und Finanzverwaltung

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bau- und Ordnungsverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sprechzeit der Friedensrichter:

Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr,
im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss
Zimmer 1.08), **Dienstag, den 06.10.2020**

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Tel.: 037208/884167

**Achtung, geänderte Öffnungszeiten:
27.10.2020 nur von 10.00 bis 12.00 Uhr
geöffnet**

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8

Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen

Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst 116 117**

(montags, dienstags, donnerstags
19.00 – 07.00 Uhr, mittwochs und freitags
14.00 – 07.00 Uhr, samstags, sonntags,
Feiertage 07.00 – 07.00 Uhr)

Krankentransport: 0371/19222

FAX Leitstelle Chemnitz 112 oder

(auch für Gehörlose) **0371/488-3799**

E-Mail Leitstelle Chemnitz

leitstelle@feuerwehr-chemnitz.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser

ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-0, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie

MITNETZ-Notdienst

Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Polizeirevier Mittweida

Tel.: 03727/980-0

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/fulg

**Informationen zum Hochwasserschutz
an der Zschopau:**

<http://www.ps-frankenberg.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/79994-100

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/79994-400

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de

Aktuelles • Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/

• aktuelle Waldbrandgefährdung

• Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de

• aktuelle Waldbrandstufen

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Fran-
kenberg tätigen Bürgerpolizisten haben
feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten
jeden 2. Dienstag im Monat im Rat-
haus, Auerswalder Hauptstr. 2; Zi. 1.08,
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr persönlich
und sonst unter Tel.: 037206/48680 er-
reichbar.

Dienstag, den 13.10.2020

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Achtung – wichtige Kontaktdaten zum Thema Coronavirus!



Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Gesundheitsamt

Erreichbarkeit: Telefon während der Dienstzeiten: 03731/799-6249, E-Mail: gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de



Hotline zum neuartigen Coronavirus – Bundesministerium für Gesundheit:

Telefon: 030/346465100, weitere Informationen BzGA



Aktuelle Information für unsere Bürger zur weiteren Entwicklung finden Sie auch auf der Homepage der
Gemeinde Lichtenau unter <https://www.gemeinde-lichtenau.de/corona-infos.html>

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Informationen aus der Bau- und Ordnungsverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen im Oktober 2020

| Ort | Zeitraum | Verkehrseinschränkungen | Grund |
|--|---|---|-------------------------------|
| Ortsteil Auerswalde | | | |
| Am Kirchberg von Parkplatz Schule bis Saugasse | voraussichtlich ab Oktober bis November (davon bis zu 5 Tagen), Anlieger werden direkt informiert | Vollsperrung | Deckensanierung |
| Ortsteil Garnsdorf | | | |
| Garnsdorfer Hauptstraße Höhe Zufahrt Hausnummer 11 bis 19 | Mai bis November | Halbseitige Sperrung der Garnsdorfer Hauptstraße mit Ampelregelung im Zuge der Vollsperrung der Zufahrtsbrücke zu H.-Nr. 11 bis 19, Zufahrt H.-Nr. 11 bis 19 über die Salzstraße | Brückenbaumaßnahme |
| Ortsteil Niederlichtenau | | | |
| Kirchgasse | Oktober bis Mitte November | Vollsperrung im Bereich Friedhof bis Schafgasse einschließlich Parkplatz am Friedhof | grundhafter Ausbau |
| Merzdorfer Straße 63 | 14.09. bis 09.10.2020 | Halbseitige Sperrung | Neubau Gas- und Hausanschluss |
| Untere Hauptstraße 18 | 21.09. bis 16.10.2020 | Halbseitige Sperrung | Neubau Gas- und Hausanschluss |
| Zum Luisengut ab Zufahrt Untere Hauptstraße 23 | voraussichtlich ab Oktober bis November (davon 5 Tage) | Vollsperrung | Deckensanierung |
| Ortsteil Ottendorf | | | |
| Dr.-Jahn-Straße Zufahrt Hausnummer 10, 10a, 10b, 10c | voraussichtlich ab Oktober bis November (davon 5 Tage) | Vollsperrung | Deckensanierung |
| Die aktuellsten Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen finden Sie auf unserer Website www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik – Neues von der Baustelle | | | |
| Andreas Graf, Bürgermeister | | | |



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Traudel Türpe am 16.10.2020 zu 92 Jahren
 Rosemarie Leithold am 01.10.2020 zu 82 Jahren
 Karin Seidler am 21.10.2020 zu 82 Jahren
 Gerlinde Bäßler am 25.10.2020 zu 77 Jahren

Ingrid Franke am 01.10.2020 zu 75 Jahren
 Wolfgang Barth am 04.10.2020 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Manfred Gottschald am 04.10.2020 zu 70 Jahren

Sie möchten auch genannt werden?

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Einwilligung dazu benötigen. Den Vordruck haben wir im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, Bürgerservice, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau und auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau unter www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html für Sie bereitgestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit





Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 94. Geburtstag am 20.08.2020 für Marta Horn aus dem Ortsteil Niederlichtenau übermittelt Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Anke Fleischer

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 02.09.2020 für Ilse Teichmann aus dem Ortsteil Garnsdorf



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 20.08.2020 für Erika Möbius aus dem Ortsteil Ottendorf



Foto: Anke Fleischer

Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 24.08.2020 für Ursula Weise aus dem Ortsteil Auerswalde



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 20.08.2020 für Manfred Barthel aus dem Ortsteil Ottendorf

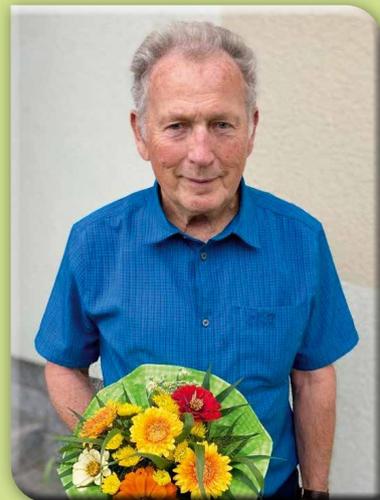


Foto: Anke Fleischer

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 04.09.2020 für Karl Walter aus dem Ortsteil Auerswalde



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 06.09.2020 für Barbara Winter aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellv. Bürgermeister Gert Eidam



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 94. Geburtstag am 11.09.2020 für Elfriede Eckert aus dem Ortsteil Oberlichtenau übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 93. Geburtstag am 16.09.2020 für Maria Röbger aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 10.09.2020 für den musikalischen Leiter des Brass & Swing Orchesters Martin Ristau (Mitte) aus dem Ortsteil Krumbach übermitteln der Bürgermeister Andreas Graf (li.) und der stellv. Bürgermeister Gert Eidam (re.)

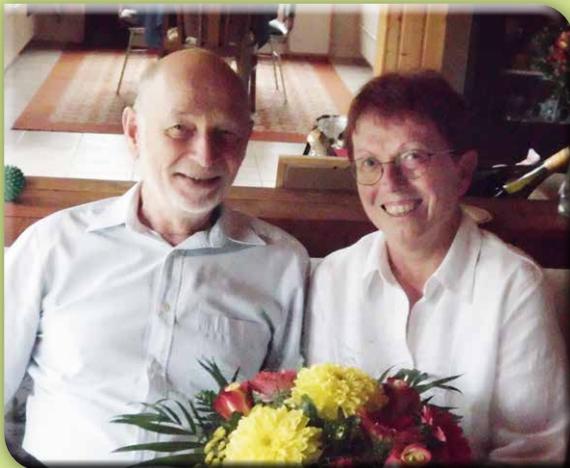


Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit am 22.08.2020 für Rosemarie und Karsten Fellmer aus dem Ortsteil Biensdorf



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit am 05.09.2020 für Christine und Michael Geißler aus dem Ortsteil Ottendorf



Foto: Margot Sack

Das Badteam aus Garnsdorf verabschiedet sich bis zur nächsten Saison

v.l. Stephan Kern (Schwimmmeister), Amir Imani (Rettungsschwimmer), Diana Wolf (Fachangestellte für Bäderbetriebe) und Angelika Flade (Badbetriebsleiterin)



Weitere Informationen

Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau



Manuela Inusa
Mandelglück

„Sophie hat das ländliche Kalifornien für ein Leben in der Großstadt hinter sich gelassen. Doch dann erbt sie unerwartet die Mandelfarm ihrer Großmutter Hattie, wo sie als Kind viele wunderbare Sommer verbrachte. Soll sie wirklich ihren Job aufgeben und die Farm übernehmen? Nicht nur der Duft der frisch gerösteten Mandeln weckt Erinnerungen an vergangene Tage, auch ihre ehemals beste Freundin Lydia und ihre Jugendliebe Jack tragen dazu bei, dass Sophie bald von alten Zeiten eingeholt wird. Und dann gibt es noch die weisen Worte ihrer verstorbenen

Großmutter, die Sophie immer dann helfen, wenn sie nicht weiterweiß – und sie vielleicht sogar zum großen Glück führen ...“

Lynn Austin

Ufer der Erinnerung

„Anna Nicholson sieht ihre Zukunft schon genau vor sich: Sie wird ihren wohlhabenden Verlobten heiraten und dadurch ihren Vater vor dem Bankrott retten. Doch die Vergangenheit lässt sie nicht los. Immer wieder muss sie an ihre Oma Geesje denken, die sie gerade erst kennengelernt hat, und an Derk, den angehenden jungen Pastor. Durch die Beiden hatte sie eine gänzlich andere Perspektive auf das Leben gewonnen. Doch in-

nerhalb des engen Korsetts der gehobenen Gesellschaft zu ihren neuen Überzeugungen zu stehen, erweist sich als äußerst schwierig. Außerdem ist da noch die Tatsache, dass sie adoptiert wurde. Fieberhaft versucht Anna mehr über ihre leiblichen Eltern in Erfahrung zu bringen. Sie ahnt nicht, dass sie damit einen Skandal lostritt, der alles in Frage stellen könnte.

Achtung, geänderte Öffnungszeiten
Am 27.10.2020 ist die Bücherei nur von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Martina Ranft und Jana Schrammel

Die Fahrbibliothek begrüßt wieder ihre Leser

Ab sofort dürfen die Leser und Leserinnen wieder selbst in der Fahrbibliothek auswählen und ausleihen. Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

- Besuchen Sie uns nur, wenn Sie sich gesund fühlen!
- Tragen Sie bitte einen Mund- und Nasen-Schutz und beachten Sie die allgemeinen Hygieneempfehlungen!
- Der Zutritt in die Fahrbibliothek erfolgt einzeln bzw. als Familie. Sie können selbst aussuchen und ausleihen, allerdings zeitlich begrenzt.

Teilen Sie uns auch weiterhin, vor Ihrem nächsten Besuch, Ihre Wünsche per E-Mail fahrbibliothek@web.de oder telefonisch unter 037207/99320 mit.

Nutzen Sie bei der Auswahl auch gerne unsere Internetseite fahrbibliothek.bbopc.de.

So helfen Sie uns den Besucherandrang zu minimieren.

Ihr Team der Fahrbibliothek

Ortsteil Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
26. Oktober

Ortsteil Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.15 Uhr
7. Oktober, 4. November

Ortsteil Ottendorf

An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
7. Oktober, 4. November

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Veranstaltungen



Hutfestival

in
unserem



am Samstag,
den 10.10.2020
um 14:00 Uhr vor
Bistro & Café Barthel
Der Eintritt ist frei!

Fr., 02.10.2020 **Herbstfest Siedlerverein Auenblick e.V.**
17.00 Uhr Ort: Merzdorfer Straße 22, 09244 Lichtenau

Sa., 03.10.2020 **30 Jahre deutsche Einheit**
17.00 Uhr Ort: Oli-Park (ehemals Multipolster) Sachsenstraße 9, 09244 Lichtenau
30 Jahre deutsche Einheit: Das ist ein unglaubliches Geschenk Gottes. 30 Jahre Deutsche Einheit, das ist ein ganz besonderer Anlass zum Danken, Feiern und Beten! Das betrifft alle Bürger, ob Christen oder nicht. Deshalb feiern wir als Kirchgemeinde Niederlichtenau nicht hinter Kirchenmauern, sondern gemeinsam mit anderen in der Öffentlichkeit: im OLI-Park. Bei schlechtem Wetter sind wir im ehemaligen Multipolster. Zu Gast sind „micwen & friends“, um für uns und mit uns zu singen. Dazu laden wir alle ein.
Anja Kirschner, Kirchgemeinde Niederlichtenau

Di., 06.10.2020 **Sprechzeiten Friedensrichter**
15.30 – 18.00 Uhr Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.08 (Erdgeschoss)
Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke sind regelmäßig am ersten Dienstag des Monats im Rathaus Lichtenau.

Di., 13.10.2020 **Sprechzeiten Bürgerpolizisten**
15.00 – 17.00 Uhr Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.08 (Erdgeschoss)
Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten. In Lichtenau sind die Bürgerpolizisten jeden 2. Dienstag im Monat persönlich im Rathaus und sonst unter Telefon 037206/48680 erreichbar.

Di., 13.10.2020 **Termin Rentenberatung Rathaus**
16.30 – 18.00 Uhr Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.10 (Erdgeschoss)
Die Deutsche Rentenversicherung bietet einen wichtigen Service: kostenlose und kompetente Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Versichertenberaterin Frau Sahrada beantwortet Ihre Fragen zur Rentenversicherung und hilft dabei, Ihr Versicherungskonto zu klären und Anträge auf Leistungen der Rentenversicherung zu stellen.
Bitte nutzen Sie die telefonische Voranmeldung unter 0172/3637696. Die nächsten Termine werden im Veranstaltungskalender auf www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltungen.html veröffentlicht.

Di., 29.10.2020 **Blutspende**
15.00 – 18.30 Uhr Ort: DRK Jugendclub, Auerswalder Straße 8, 09244 Lichtenau

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>

Nichtamtliche Mitteilungen



Jugend, Schule, Kindertagesstätte

Der Sommer im Zwergenland



Der Sommer, welchen wir mit vielen tollen Aktivitäten verlebt haben, neigt sich langsam, jedoch unaufhaltsam seinem Ende zu.

In einigen Gruppen wurde beispielsweise – auch bedingt durch notwendige Corona-Maßnahmen wie etwa Abgrenzungen im Garten – ein wöchentlicher Waldtag ins Leben gerufen, welcher weiterhin beibehalten werden soll. Dort konnten die Kinder Natur und neuen Spielraum hautnah erleben, wengleich viele Kinder auch erst einmal wieder erlernen mussten, ohne Spielzeug ins Spiel zu kommen.

Außerdem fanden in den letzten Wochen in einigen Gruppen des Zwergenlandes auch Zuckertütenfeste für die Schulanfänger statt.

An warmen Tagen konnten die Kinder Duschen, Barfußlaufen, mit Sand, Wasser und Naturmaterialien spielen oder auch experimentieren und somit viele sensorische Erfahrungen sammeln. Neben vielem Anderem, wie etwa einem Ausflug zum Spielplatz in Auerswalde, wurde Seifenblasenmittel selbst hergestellt, um daraus Riesenseifenblasen „zu zaubern“.

Die meisten Kinder waren mit ihren Geschwistern und Eltern im Urlaub und kamen erholt und mit einem großen Mitteilungsbedürfnis über ihre Erlebnisse, aber auch mit vielen neuen Ideen zurück.

In den Gruppen mit Schulanfängern wurde Abschied gefeiert. Für sie ist nun ihre Kindergartenzeit schon Vergangenheit und ein völlig neuer Lebensabschnitt hat begonnen.

Wir wünschen ihnen für diesen weiteren Weg noch einmal alles Gute, viel Spaß beim und am Lernen, Erfolge, Offenheit und Neugier, sowie aufmerksame und unterstützende Begleiter.

Steffi Held, Erzieherin



Fotos: Steffi Held

Eine Exkursion an den Ort, wo alles anfing

An einem herrlichen Sommertag, dem 19. August, unternahmen 17 Schüler der Oberschule Lichtenau zusammen mit interessierten Eltern unter Begleitung der Schulleiterin Frau Wilde und Herrn Ketscher eine Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Sachsenburg. Die Vorstellung der meisten Menschen versetzt KZs an düstere Plätze und man kann sie sich eigentlich nur in nebeliger, spätherbstlich-winterlicher Einöde vorstellen. Die prägenden Bilder der Eisenbahngleise, die in das Tor des Vernichtungslagers Auschwitz führen, meist in Darstellungen auf grobkörnigen Fotos, aufgenommen im Winter, haben sich tief in die Erinnerungskultur eingebrannt. Umso verstörender ist es zu sehen, in welcher idyllischer Lage sich die ehemalige Spinnfabrik an einer Flussschleife der Zschopau befindet. Als verstörend wird dies allerdings nur dann wahrgenommen, wenn historisches Wissen um die Geschichte des Areals vorhanden ist – eine Geschichte, die sich nicht unmittelbar an der vorderen Fabrikfront inmitten des Grüns offenbart. Die nun bereits zum zweiten Male stillgelegte Textilfabrik wurde in der Zeit von 1933 bis 1937 als eines der ersten Konzentrationslager genutzt und gilt damit als eine der frühesten Einrichtungen dieser Art im nationalsozialistischen Deutschland. Fachkundig wurden die Schüler von Frau Heiden und Frau Schüller über das Gelände geführt. Über die einzelnen Stationen erfuhren die Schüler historische Zusammenhänge, Hintergründe über die dort Inhaftierten und die Gründe für deren Verhaftungen. Die gleich nach Hitlers Machtantritt – häufig ohne juristische Grundlage – in Schutzhaft genommenen Personen rechneten zum großen Teil zu oppositionellen Gruppen vieler Couleur. Einzelschicksale, wie das des Publizisten und Politikers Max Sachs oder das des Künstlers und später durch seinen Roman „Nackt unter Wölfen“ weithin bekanntgewordenen Schriftstellers Bruno Apitz, können aufgrund von jüngsten Forschungsarbeiten detailliert nachgezeichnet werden. Über das furchtbare Leben im Lager und die schweren Verbrechen, welche dort begangen worden sind, kam in jüngster Zeit viel



Schülertreff zur Exkursion am Rande des ehemaligen KZ, Fotos: K. Wilde

neues Material zutage, das Frau Heiden und Frau Schüller den interessierten Exkursionsteilnehmern mit großem Sachverstand vorstellte. Da das Gelände während der Existenz der DDR bis kurz nach der Wende industriell genutzt wurde, sind viele Spuren der finsternen Zeiten verblasst. Obwohl auch die DDR die Erinnerung an diese Zeit wachgehalten hatte – wenn gleich auf eigene Weise – waren die einzelnen Nutzungsteile des KZs in der Nachwendezeit nur noch schwer auszumachen. Nun helfen vorbildlich gestaltete Stelen mit Bild- und Textquellen das Gelände zu erschließen. Die Schüler bekamen so eine Vorstellung von der Größe der Anlage, seiner einzelnen Nutzungsteile und auch davon, wie alles anfing. Das KZ Sachsenburg wurde bereits 1937 aufgelöst, doch an seiner Geschichte kann nachgezeichnet werden, von welchen Anfängen die Gewaltherrschaft ihren Ausgang nahm und wie aus provisorischen Haftanstalten schließlich systematische Vernichtungslager entstanden. Ein solches war Sachsenburg nicht. Doch die Insassen, deren genaue Zahl noch unklar bleibt, die allerdings die Zahl 2000 weit überschritten haben muss, wurden nach der Auflösung 1937 nach Buchenwald verlegt. Das dortige Lager entstand bereits aus systematischen Plänen und entbehrte des provisorischen Rahmens, der bei der Fabrik unterhalb des Sachsenburg bis heute erkennbar ist. Das KZ Sachsenburg ist nur ein Teil der langen und bemerkenswerten Geschichte des Ortes. Doch es ist ein wichtiger Teil.

Dr. R. S. Ketscher

Zusatzinformation:

Die nächsten Führungen finden am 11.10.2020 und 15.11.2020 jeweils um 14.00 Uhr statt. Jeder kann sich dieser Führung anschließen oder einen Termin vereinbaren unter Telefon: 037206/891754 oder E-Mail: lag-sachsenburg@t-online.de.

K. Wilde, Schulleiterin



Giesela Heiden und Schüler in den ehemaligen Unterkünften der Gefangenen

„Sport fetzt“

Gleich am ersten Wochenende im neuen Schuljahr fand „Der Chemnitzer Sporttag“ vor dem Stadion an der Gellertstraße in Chemnitz statt. Und mit dabei waren einige die Tänzerinnen und Tänzer unserer Schule, um für die Schönheit des Sportes zu begeistern.

Die drei Schüler*innen sind in der Schule im GTA unter Leitung von Sauer-Burchardt aktiv und bei der TG Saphir e.V. in Chemnitz.

Ebenfalls aktiv dabei ist unsere Kollegin und GTA-Koordinatorin Ramona Sommer. Großartig.

K. Wilde, Schulleiterin



v. l.: Linda Mrasek, Tom Ebersbach, Rosalie Fritzsche; re. mit Hut Ramona Sommer, Foto: K. Wilde

Grundschule Auerswalde

Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand und die Mitglieder des Fördervereins der Grundschule Auerswalde sowie unseren Bauhofmitarbeitern!

Pünktlich zum Start in das neue Schuljahr schmückten zwei neue Tafeln und ein neuer Baum unseren Schulhof.

Mit Freude werden die Tafeln zu Unterrichtszwecken und in den Pausen von unseren Schülern genutzt. Gelder dafür wurden aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und dem Erlös vom Weihnachtsmarkt bereitgestellt. Ein besonderer Dank gilt der Familie Thieme, die sich um den Transport sowie die Bodenbefestigung kümmerten.

Der Bauhof unserer Gemeinde Lichtenau befestigte pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres die Holzständertafeln im Erdreich.

Barbara Naumann, Schulleiterin



Fotos: B. Naumann



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF IN DEN FERIEEN

Der erste Monat des neuen Schuljahres ist bereits geschafft und es sind nur noch wenige Tage bis zur ersten größeren Pause, den Herbstferien. In dieser Zeit sind wir zu den regulären Öffnungszeiten und zusätzlich mittwochs für Euch da. Ihr könnt Tischtennis, Billard, Darts, PS4 oder verschiedene Brettspiele spielen, unsere Computer nutzen, Musik machen, kreativ werden, chillen, quatschen oder einfach nur drinnen und draußen eure Freizeit genießen. Natürlich haben wir auch dieses Jahr wieder, zusammen mit Frau Kretzschmar von der Oberschule, zusätzlich einige großartige Sachen für Euch vorbereitet und bestimmt ist für jeden von Euch etwas dabei. Deshalb sucht Euch am besten schonmal die Sachen raus, die Ihr cool findet, fragt gerne Freundinnen und Freunde ob sie mitmachen möchten und dann meldet Euch an und seid dabei. Wir freuen uns auf Euch.

Luisa Drechsel und Uwe Straßberger,
Sozialarbeiter ICAFF

„ICH HÖRE STIMMEN“

Über Stimmungsmache im Kopf und Stimmen im Ohr

Wir sind tagtäglich von einer Stimmenflut umgeben. Was wir lesen oder hören, bestimmt unser Denken – bewusst oder unbewusst. Welche Stimmen beeinflussen mich, was sagt mir Gottes Stimme und wie kann ich lernen, sie zu hören?

Eine Antwort auf diese Frage gibt es bei „C-pur“ mit Referentin Elke Vogel. Sie sind herzlich eingeladen, zu „C-pur“ **am 25. Oktober 2020 um 17.00 Uhr**.

Uwe Straßberger

HERBSTFERIENPROGRAMM

Öffnungszeiten des ICAFF in den Ferien:
Mo, Di, Do, Fr 13:00 - 19:00 Uhr + Mi 13:00 - 17:00 Uhr



Kinderkino
Freitag 23.10.
09:30 Uhr im KONTAKT
Also vorbeikommen und Freunde mitbringen.
Kosten: 1 Euro

„ICAFF kocht“
Pizza backen
Dienstag 20.10.
ab 15:00 Uhr
Gemeinsam schnippeln, belegen, backen und schmecken lassen
Kosten: 2 Euro



„ICAFF bastelt“
Donnerstag 22.10.
ab 15:00 Uhr
Im ICAFF basteln mit Lui zum Thema Herbst
Kosten: 1,30 Euro

Ausflug ins „Jump'n play“ Chemnitz
Donnerstag 29.10. von 14:00 - 18:00 Uhr
Trampolinanlage, Indoorspielplatz, Kletterlabyrinth, Ninja Parkour und vieles mehr. Springen, Austoben, Ausprobieren, Spaß haben. Sei dabei!
Teilnehmende unter 18 Jahren brauchen die Einverständniserklärung der Eltern (liegt im ICAFF und bei Frau Kretzschmar aus) Kosten: 5 Euro



Ausflug nach Augustusburg zum Minigolf und zur Sommerrodelbahn
Montag 26.10. von 14:00 - 18:00 Uhr / Treff 14:00 Uhr am ICAFF
Teilnehmende unter 18 Jahren brauchen die Einverständniserklärung der Eltern
Kosten: 4 Euro + Taschengeld

In Zusammenarbeit des ICAFF und der Oberschule Lichtenau (Fr. Kretzschmar, Schulsozialarbeit) für alle Schüler der Gemeinde






Um planen zukönnen, benötigen wir Deine Anmeldung (besonders für die Ausflüge): Bis zum 16.10. bei Frau Kretzschmar (Listen liegen in der Schule aus) oder spätestens drei Tage vorher im ICAFF (Listen, telefonisch: 037208/66290 oder per Mail: info@icaff.de).



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im Ortsteil Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau, informiert

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 06.10.2020 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielenachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch
von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner
ist Frau Renate Petermann
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645





Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Wer war Carl Gottlieb Haubold?

Quelle: Auerswalder Chronik und Familie Haubold von Wolfgang Hähnel.

Carl Gottlieb wurde am 20. März 1783 in Auerswalde geboren. Das Taufregister unserer Kirchgemeinde belegt, dass er als Sohn des Einwohners und Zimmermanns Johann Gottlieb Haubold in Oberauerswalde und seines Weibes Maria Rosina, eine geborene Saupe aus Unterauerswalde geboren wurde. Es war die zweite Ehe der Maria Rosina. Gottlieb war der einzige Sohn dieser Ehe.

Zu diesem Zeitpunkt gab es mehrere Einwohner mit dem Familiennamen Haubold in Auerswalde. Schon 150 Jahre lang müssen sie im Ort ansässig gewesen sein. In dieser weit zurückliegenden Vergangenheit sind auch Verbindungen nach Garnsdorf zu finden. Bei meinen Recherchen in den Kirchenbüchern habe ich festgestellt, dass die Haubolds irgendwie zum größten Teil verwandt gewesen sein müssen. Die Forschungen zum Geburtshaus bzw. zum Geburtsgrundstück von Gottlieb Haubold haben ergeben, dass er mit größter Wahrscheinlichkeit im Grundstück der heutigen Auerswalder Hauptstrasse 127 geboren wurde, zumindest dort seine Kindheit verbracht hat. Sein Vater ist in diesem Grundstück im Jahr 1788 nachweisbar.

Carl Gottlieb Haubold erlernte in Chemnitz bei dem Zimmermeister Mensel den Beruf eines Zimmermanns. 1808 besaß er schon das Meisterrecht und das Bürgerrecht für Chemnitz. Im November 1809 heiratete Gottlieb in Chemnitz die Tochter eines Webermeisters, Christina Dorothe König. In ihrer Wohnung hat er bereits 1811 die ersten Maschinenbauversuche unternommen. Zu jener Zeit waren die Maschinen noch aus Holz und für die Herstellung musste man Fähigkeiten als Zimmermann haben. 1815 hatte er bereits eine Schlagmaschine für die Spinnerei hergestellt. Ein Fortschritt gegenüber der damals üblichen Wollklopferei. Die Werkstatt in der Brüdergasse reichte bald nicht mehr aus und er pachtete 1822 Produktionsäle in der Wöhlerschen Spinnerei, uns heute allen als ehem. Webstuhlbau an der Schönherrstraße in Chemnitz bekannt.

Dank seiner guten Erzeugnisse war er vielen Spinnereibesitzern bekannt geworden. Diese wollten ihre Fabriken nach englischen Vorbild einrichten. Vertraute von Haubold sollten in England Maschinen einkaufen. Das gelang allerdings nicht und Haubold verlor viel Geld. Trotzdem konnte er weiter produzieren. Für eine Studienreise nach England erhielt er 1828 von der sächsischen Staatskasse einen Vorschuss von 10.000 Talern. Die Reise trat er allerdings erst 1830 an und besuchte viele Betriebe. Für dieses Geld musste er seinen Betrieb verpfänden. Es gelang ihm, die finanziellen Probleme in den Griff zu bekommen, sonst hätte er 1834 nicht die ganze Fabrik kaufen können. Trotzdem konnte er offene Verbindlichkeiten nicht begleichen. Er suchte die Ursache bei den Arbeitern. Es soll Abwerbungen von Facharbeitern, Diebstähle und viele Fehlzeiten gegeben haben. Diese Probleme versuchte er mit einer Betriebsordnung zu lösen. Er verfügte auch, dass ein halbes Jahr lang täglich eine Stunde länger zu arbeiten war, ohne Bezahlung. Nachdem es zu Streiks gekommen war, musste er die Zeit bezahlen. Er wurde trotzdem noch 13 Stunden bei drei Pausen gearbeitet. Gleichzeitig unternahm Haubold Anstrengungen, seine Erzeugnisse und Konstruktionen vor der Konkurrenz zu schützen. Er war der Initiator für die Einführung der Patentgesetze. In dieser Zeit gehörte er zu den Gründern des sächsischen Industrievereins, der die wirtschaftlichen Entwicklungen auch von Chemnitz maßgeblich gefördert hat.

1836 war wieder die Rückzahlung von Krediten fällig und Haubold konnte nicht bezahlen. So musste er seinen Gläubigern, zu dem auch Brockhaus Leipzig gehörte, die Fabrik überlassen. Mit 500 Arbeitern war er damals das größte sächsische Maschinenbauunternehmen.

Die Gläubiger wandelten das Unternehmen in eine AG in die sächsische Maschinenbau Compagnie AG, um. Gottlieb Haubold hatte noch 2 Jahre lang vertragliche Verpflichtungen mit der AG, löste sich aber dann mit der Absicht, das Unternehmen eines Tages zurückkaufen zu können. Das gelang ihm aber nicht. 1838 übernahm er eine Spinnerei an der heutigen Hartmannstraße, auf dem Areal der späteren Ermafa. Zwei Jahre später verkaufte er diese an seinen Vetter Carl Gottfried Haubold, geboren am 19. Januar 1792 in Garnsdorf (seinen Lebenslauf erfahren sie im nächsten Amtsblatt.) Er übernahm die in Konkurs geratene Spinnerei von Wieck in Harthau, allerdings nur die Gebäude, die Maschinen hatte man nach Österreich verkauft. Damit war Gottlieb Haubold im Besitz der ältesten sächsischen Baumwollspinnerei, vormals bernhardsche Spinnerei. Finanzielle Probleme verfolgten ihn immer noch und 1849 ging er in Konkurs. Die Spinnerei wurde versteigert. Er gab aber nicht auf und gründete mit 65 Jahren in Rochlitz nochmals eine Kammgarnspinnerei. Sie wurde nach seinem Tod vom Sohn Carl Viktor Haubold geb. 1824 weitergeführt.

Carl Gottlieb verstarb am 18. Mai 1856 in Rochlitz und wurde auch dort begraben.



Carl Gottlieb Haubold

Text und Foto: Sammlung M. Fleischer



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

Informationen der Kirchgemeinde Auerswalde:

Wir laden zu den gewohnten Zeiten zu unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen ein.

Besonders hinweisen möchten wir auf:

- Sonntag, **04.10.**, 09.00 Uhr **Gottesdienst** mit unserer **Jungen Gemeinde**
- Sonntag, **11.10.**, 09.00 Uhr **Gottesdienst zum Thema: „Verfolgte Christen“ mit Open Doors**
- Sonntag, **25.10.**, 09.30 Uhr **Kirchweih-Gottesdienst**

Informationen der Kirchgemeinde Niederlichtenau:



Kirche Niederlichtenau

DANKEN - FEIERN - BETEN



3.10.2020



**30 Jahre
Deutsche
Einheit**



17 UHR



**OLI-PARK
EHM. MULTIPOLSTER**

30 Jahre deutsche Einheit: Das ist ein unglaubliches Geschenk Gottes. 30 Jahre Deutsche Einheit, das ist ein ganz besonderer Anlass zum Danken, Feiern und Beten! Das betrifft alle Bürger, ob Christen oder nicht. Deshalb feiern wir als Kirchgemeinde Nieder-

lichtenau nicht hinter Kirchenmauern, sondern gemeinsam mit anderen in der Öffentlichkeit: im OLI-Park. Bei schlechtem Wetter sind wir im ehemaligen Multipolster. Zu Gast sind „micwen & friends“, um für uns und mit uns zu singen. Dazu laden wir alle ein.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde** mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530
Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau** mit den Ortsteilen Oberlichtenau, Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
Fax: 037206/881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf** mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622
Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer A. Sander, Tel. 03727/9799920





Grünlandpflege

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpffräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg
Tel. 037206-895271 • 0176-24016492
info@glewe-gmbh.de

Sie möchten eine Anzeige im Lichtenauer Amtsblatt veröffentlichen?

Wenden Sie sich bitte an:
Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Ansprechpartnerin: Claudia Haller
E-Mail: anzeigen@druckerei-groeer.de
Tel.: 0371/81493-21, Fax: 0371/81493-22



DRUCKEREI WILLY GRÖER
GmbH & Co. KG
CHEMNITZER DIGITAL- UND OFFSETDRUCK SEIT 1902

DANKSAGUNG

Für die große Anteilnahme, Unterstützung und finanzielle Zuwendung nach dem plötzlichen Tod meines Ehemanns und lieben Papas

Marcus Laubert

möchten wir uns von ganzen Herzen bedanken.

Wir vermissen Dich unendlich!

Katrin, Collen und Jaylen

DANKSAGUNG



Ohne dich wird manches anders sein!

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutti und Schwiegermutter und unserer lieben Oma

Gisela Hunger

* 04.07.1935 · † 05.08.2020

Wir bedanken uns herzlich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die lieben Worte, gesagt oder geschrieben, und für die zahlreichen Blumen- und Geldzuwendungen.

Vielen Dank auch den Bewohnern der Siedlung Sonnenland, dem Vorstand des Siedlerbundes, dem „Frauentreff“, dem Bestattungsunternehmen Hannuschka und allen, die uns auf ihrem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer

Ehemann Eberhard

Tochter Kerstin mit Thomas

Enkel Marcus mit Claudia

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



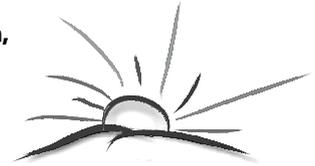
Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

| | | |
|-------------------|--------------------------|-------------------|
| 09669 Frankenberg | Feldstraße 13 | Tel. 037206/2351 |
| 09661 Hainichen | Neumarkt 11 | Tel. 037207/2215 |
| 04741 Roßwein | Damaschkestraße 12 | Tel. 034322/43601 |
| 09117 Chemnitz | Limbacher Straße 410 | Tel. 0371/8576335 |
| 09557 Flöha | Augustusburger Straße 51 | Tel. 03726/720990 |

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren

www.bestattung-carmen-kunze.de

**Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.**



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vati, Opa, Sohn und Bruder, Herrn

Klaus Eggert

* 27.02.1960 † 29.08.2020

Wir bedanken uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Arbeitskollegen, die uns auf seinem letzten Weg begleitet haben. Danke für die tröstenden Worte, gesagt oder geschrieben, sowie für die Blumen und Geldzuwendungen. Unser Dank gilt auch Vedha Bestattungen.

In stiller Trauer

Ehefrau Katrin

Tochter Susann und Tochter Sophie

Enkel Emil und Enkel Karl Anton

Eltern, Schwiegereltern und Geschwister mit Familien

RIEGER OBERÜBER
BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

Auf der letzten Reise den richtigen Kurs nehmen. Wir helfen Ihnen dabei.

24h Telefon
Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen



Hauptgeschäftsstelle:
Chemnitztalstraße 116
09114 Chemnitz

Tel.: 03 71/42 00 63

Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr
u. nach Vereinbarung

Zweigstelle Lichtenau:
Auerswalder Hauptstraße 3
09244 Lichtenau

Tel.: 03 72 08/87 78 22

Mo., Mi., Fr. 10 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Bischmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

Vedha Bestattungen

www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

| | | |
|---|---|--|
| 09244 Lichtenau Ottendorfer Str. 3 037208 / 87827 | 09116 Chemnitz Weststraße 114 0371 / 49390055 | 09127 Chemnitz C.-v.-Ossietzky-Str. 153b 0371 / 49390060 |
|---|---|--|

Tagesfahrten (weitere Termine folgen):

| | | |
|--------------|--|--------|
| 29.09.20 | Tagesfahrt nach Breslau , Stadtrundfahrt mit Reiseleitung (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken) | 84 EUR |
| 01.10.20 | Fahrt ins Altenburger Land (nicht Altenburg) mit einigen Überraschungen, kl. Zugfahrt , Mittagessen im „Grünen“ / Kaffeetrinken rustikal im „Saloon“ (Westerstadt) | 66 EUR |
| 12.10.20 | Bade-Fahrt/Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt) | 25 EUR |
| 16.10.20 | Landpartie / Landgaststätte / Besuch eines Bauernhofes / Bio-Produkte im Hofladen / Kaffeetrinken auf der Tenne | 59 EUR |
| 04.11.20 | Fahrt nach „Knollywood“ / Bauernhof / musikalisch humoristische Kartoffelverkostung | 59 EUR |
| 18.11.20 | Einkaufsfahrt nach Polen | 26 EUR |
| 03. + 07.12. | Adventsfahrten | |
| 13.12.20 | „Orgelnachtkonzert“ in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr) | 49 EUR |

Herbstangebot Kosmetik



Ausreinigung der Haut,
 Wimpern- & Augenbrauen färben, zupfen
 sowie eine Dekolleté-Pflege **33,- €**

Ganz neu: WAXING!

Salon Haareszeiten

Bahnhofstraße 1 · 09244 Oberlichtenau
 Telefon & Fax: 037208 / 66066
 E-Mail: info@salon-haareszeiten.de
 www.salon-haareszeiten.de

Öffnungszeiten:

Montag 9 – 14 Uhr
 Di. Mi. Fr. 9 – 18 Uhr
 Donnerstag 9 – 20 Uhr
 Samstag auf Anfrage

Familie K.:
 „Kinder? Familie? Alles kein Problem mit **malermatthes**. Alles war sauber und sie haben Rücksicht auf den Familienalltag genommen. Der Rundom-Service war einfach klasse. Unser Fazit: Auch mit Familie macht Bauen und Renovieren Spaß.“

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

Farbe + Putz malermatthes Zur Rübenschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
 Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
 Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

Wirtschaftliche Praxislösungen!

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
 Elektromaschinen & Anlagenbau
 Wasser- & Abwassertechnik
 Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
 Fax: 03 72 06 - 89 34 51
 Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

Motorgeräte - Baumaschinen - Vertrieb - Service

Schnapp ihn Dir!

AKTIONS-PREIS
 * Bis 31.10.2020.
 Solange Vorrat reicht.
 Vorher-Preis ist der UVP des Herstellers.
 Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Honda HHB 25 Laubbläser

jetzt nur **369,-€***
 statt 469,- €

Der Leistungsstarke
 Leicht, kompakt und vibrationsarm

- 4-Takt-Motor 25 cm³
- Einstellbarer Luftstrom
- Speziell geformtes Rohr für schweres und nasses Laub

Wir beraten Sie:

V. Kluge GmbH

Amalienstraße 12
 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel.: 03 72 06 / 22 17
 Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstregis
 An der Kleinen Striegis 95
 09669 Frankenberg/Sa.
 Tel. 03 72 06 / 38 55

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

HONDA POWER EQUIPMENT | **ENGINEERING FOR Life**

SCHNEIDER GRUPPE

JA! BEI SO EINEM ANGEBOT SCHAUT MAN ZWEIMAL HIN!

DEN RENAULT ZOE FÜR EFFEKTIV

29€* LEASEN!

NUR BIS 31. OKTOBER

Alle Informationen unter www.dieschneidergruppe.de

*Dieses Angebot gilt nur für Gewerbekunden & Freiberufler. Fragen Sie uns nach unseren ebenfalls äußerst attraktiven Privatkundenangeboten! Monatliche Rate (netto): 154,00 € x Laufzeit: 24 Mon. = 3.696€ zzgl. MwSt., davon 3.000€ Innovationsbonus, Einmalige Sonderzahlung zu Vertragsbeginn: 4.100€ zzgl. MwSt., davon 3.100€ Umweltbonus & AVAS, Gesamt-Leasing-Betrag (für 24 Monate): 7.796€ zzgl. MwSt., Erstattungsfähiger Betrag (Staatlicher Zuschuss Umweltbonus, Innovationsbonus und AVAS): 6.100€ -> So ergibt sich eine effektive Leasingrate von 29,00€. Leasingfaktor: 0,264%, Gesamtfahrzeugpreis: 20.772,82 €, Jährliche Fahrleistung: 10.000 km / Jahr, Mehr-km Kosten: 5,2 cent/km Minder-km Vergütung: 3,40 cent/km, Rückhol-service 299€, Darlehensgeber: Renault Fleet Services, ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, Postfach 57 03 28, 22772 Hamburg, Tel. 040 471041600, www.renault-fleet-services.de **Renault ZOE LIFE R110 Z.E. 50 (52-kWh-Batterie), Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren). Abb. zeigt Renault ZOE INTENS mit Sonderausstattung.**

Die Schneider Gruppe GmbH 12x in Sachsen und Bayern



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG

**Ihre richtige
Entscheidung**

GEMEINSAM
wohnen & leben



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8 | 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 037206 88600
www.awg-frankenber.de

**GEBOREN MIT ORGANISATIONSTALENT,
GESEGNET MIT OPTIMIERUNGSSINN.**



**WIE WÄRE ES MIT EINEM ABWECHSLUNGSREICHEN JOB
ALS TRANSPORTOPTIMIERER?**

Bewerben Sie sich jetzt bei Menzl! Einfach auf
www.menzl.de/karriere, per Mail an personal@menzl.de
oder telefonisch unter 037208 / 600-25.



**Versicherungsgeschäft
— Steffen Erler**

Große Auswahl an
Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

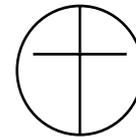
Jetzt im Angebot:

GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse
Faire, objektive und unabhängige Beratung
garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
im Oli-Park Funk: 01 72 / 7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLÜ-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

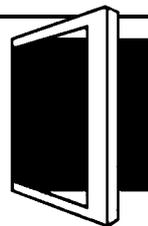
Ein Vergleich lohnt immer!



Die Freie evangelische
Gemeinde Auerswalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde
dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen
nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemo.de · E-Mail: info@fetuemo.de

**Machen Sie Ihre Garage
sicherer und komfortabler!**

- mit einem nachträglich eingebauten Garagentorantrieb mit Funksteuerung
- oder durch ein komplett neues Tor

- Rolltore
- Schwingtore
- Sektionaltore
- Flügeltore

*preiswert
oder exklusiv*

Fordern Sie unser Angebot an!

Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

- Bagger- und Erdarbeiten mit eigenem Fuhrpark
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen

Tiefbau

www.richterbau-meisterbetrieb.de

Friseur im Oli-Park in Lichtenau

Nagelstudio

Unsere Angebote für Sie: Tel.: 037208/83927

Montag KINDERTAG
Schnitt ab 11,00 €

Dienstag HERRENSCHNITT
ab 12,00 €

Mittwoch DAUERWELLE
komplett 48,00 €

Freitag FARBTAG auf alle Farben
gibt es 2,50 € Rabatt

Donnerstag DAMEN schneiden
+ föhnen 25,50 €

Öffnungszeiten:
Mo. 13.00 – 18.30 Uhr
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Hausbesuche möglich.

Wir sind für Sie da! Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
Aufgrund der derzeitigen Situation werden keine Trockenhaarschnitte durchgeführt.

Wir suchen

Meister der Frischluft und Bezwingler des Abwassers

Fühlst du Dich angesprochen?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen **ab sofort** engagierte Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)

Deine Qualifikation:

- abgeschlossene Ausbildung (SHK) mit anschließender Berufserfahrung
- selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- sicheres Auftreten im Umgang mit Kunden
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- unbefristete Anstellung
- über tarifliche Bezahlung, einschließlich Zulagen ab der ersten Überstunde
- umfangreiche Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- flache Firmenhierarchie und regionale Baustellen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:

Steinhoff
Meisterfachbetrieb für Heizung | Lüftung | Sanitär | Klima
Dorfstraße 9, 09648 Altmittweida, E-Mail: gebaedetechnik-rs@web.de

NICHT VERZAGEN - ZWINSCHER FRAGEN!

Tel: 0177 6896 206

Beratung, Verkauf, Installation, Reparatur:
Smartphone, PC, Tablet, Notebook, Drucker, Zubehör

computer-hainichen.de

IHR PC- UND SMARTPHONE-SPEZIALIST IN HAINICHEN




Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park · R. Kramer

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold & Silber

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von: • Citypost
• Änderungsschneiderei

Wohnraum optimal nutzen

Designed for You by Köhler

Sie sind herzlich eingeladen!
Eröffnen Sie mit uns Designed for You am 30. Oktober 2020 im Olipark Oberlichtenau.

Wohnfühlen ohne Kompromisse, denn die Liebe zum Detail ist unser Versprechen.

Wir freuen uns auf Sie!




Im Olipark an der A4 · Sachsenstr. 9 · 09244 Lichtenau · Tel. 037208/880891 · E-Mail: designed.for.you@gmx.de

Meisterhaft auto reparatur




RÄDER- UND REIFENWECHSEL? MACHT MEIN MEISTER!

Automobilhof Garnsdorf Inh. Mario Riedel
Kfz.-Meisterbetrieb

Garnsdorfer Hauptstr. 38 09244 Lichtenau
 Tel.: 03 72 08 / 46 28 Fax: 03 72 08 / 46 29
 www.automobilhof-garnsdorf.de
 riedel@automobilhof-garnsdorf.de

Ab 3.10.2020 wieder Karpfenzeit in der Wasserschänke




Wasserschänke

Täglich frischer Fisch aus eigener Haltung!

Gaststätte „Wasserschänke“
 Inh. Ronald Hornauer
 Fabrikstraße 10 · OT Krumbach
 09244 Lichtenau
 Tel.: 03 72 06 / 7 19 13
 Fax: 03 72 06 / 7 36 70
 www.wasserschaeenke.de
 info@wasserschaeenke.de

Öffnungszeiten:
 Mi. – So. und feiertags
 ab 11.00 Uhr

WWW.SPRACHE-TEXT-VERSTEHEN.DE
 Übersetzungen - Englischkurse - Lektorat - Nachhilfe - Dolmetschen

lock-down void /lɒk daʊn vɔɪd/ [englisch]
 [Substantiv] Zustand der **Hirnaustrocknung** nach längerem Nichtstun; siehe auch **Wissensdurst**

Alles heilbar!

...mit Englischkursen, Englisch-Nachhilfe, griffigen, linguistisch fundierten Erklärungen und mit Witz.

TOBIAS FÜRSCHKE
 Äußere Freiburger Straße 1 * Frankenberg * Tel.: 037206 56855 I
 E-mail: fuerschke@arcor.de



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstelle:
Marion Hadamik Beratungsstellenleiterin
 Hauptstr. 77 A, 09244 Lichtenau OT Ottendorf
 Tel.: 03 72 08 / 38 04, Fax: 03 72 08 / 8 56 26
 E-Mail: Marion.Hadamik@vlh.de oder
 m.hadamik@gmx.de



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Schüttguttransporte bis 2 t
 Rufen Sie an: 0172-7914874

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere Baustoffe auf Anfrage



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel
Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
 09669 Frankenberg OT Mühlbach
 Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

Statt großer Gardinenschau dieses Jahr
Gardinenwochen
 bei Teppich Witzschel

10,- EUR
Gutschein
 auf einen Einkauf ab 100,- EUR Warenwert

Gutschein gültig vom 01.10. bis 30.10.2020. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar.



TEPPICH WITZSCHEL

Wir nehmen uns Zeit für Sie ...

Größtes Teppich- und Gardinenhaus der Region

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Altenhainer Straße 50 · 09669 Frankenberg/Sa. · Tel. 03 72 06 / 27 74